

Partei. Die gemeinsame Erklärung der Moskauer Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder vom November 1957 manifestierte die Einheit und Geschlossenheit des sozialistischen Lagers mit der Sowjetunion an der Spitze sowie die Stärke und Überlegenheit des Sozialismus. Die Beratung zeigte die Aufgaben unseres gemeinsamen Kampfes gegen die Angriffe der Reaktion auf den Fortschritt, gegen die Kriegspläne des internationalen Monopolkapitals, für den Sieg der Sache des Sozialismus.

Die Deutsche Demokratische Republik als der erste Arbeiter-und-Bauern-Staat in der deutschen Geschichte bildet gegenwärtig den westlichsten Vorposten des sozialistischen Lagers und hat eine besondere Verantwortung im Kampf gegen den deutschen Imperialismus und Militarismus, der im Bündnis mit dem amerikanischen Imperialismus, den Frieden in Europa bedroht. Durch die ständige Stärkung der Arbeiter-und-Bauern-Macht und den Aufbau des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik, durch die weitere Festigung der Kampfkraft unserer Partei sowie durch die Mobilisierung der Massen zum Kampf gegen die Kriegspläne der deutschen Imperialisten und Militaristen und für die Schaffung einer atomwaffenfreien Zone in Europa setzen wir alles daran, unseren Beitrag für die Erhaltung des Friedens zu leisten.

Unter der Führung der marxistisch-leninistischen Kampfparteien mit der Kommunistischen Partei der Sowjetunion an der Spitze wird die internationale Arbeiterbewegung neue Siege für die Sache des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus in der Welt erringen.

Es lebe der XIII. Parteitag der Mongolischen Revolutionären Volkspartei!

Es lebe und erstarke die brüderliche Freundschaft zwischen dem mongolischen und dem deutschen Volk!

Es lebe der gemeinsame Kampf für den Sieg des Sozialismus!

*Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 17. März 1958